

HauptA Amt

Sitzung vom 1.11.2010

Seite 1

in Lütjenburg, Amtsgebäude

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 16.40 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. BM Bertram Graf von Brockdorff	13.
2. BM Roland Feichtner	14.
3. GV Bernhard van Hove f. BM Goodknecht (16.00 - 16.03 Uhr) BM Rudolf Goodknecht (ab 16.03 Uhr)	15.
4. SV Dirk Sohn	16.
5. BM Heinrich Sachau	17.
6.. SV Matthias Treu	18.
7. GV Hans-Werner Voß	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Amtsvorsteher Arnold
11.	2. BMin Ford, BM Dehn, Ehlers, Ehrk, Klasen, Köpke, Schütte-Felsche GV Walter, SV Dr. Fritzenkötter, Mattern, van Hove
12.	3. Herren Nehling, Oellermann, Landschof / Amt Lütj.
	4. Frau Plöger, GBA

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Hauptausschusses waren durch Einladung vom 20.10.2010 auf Montag, den 1.11.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Hauptausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlußfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Annahme eines Wappens
4. Umstrukturierung der Bundeswehr
5. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

6. Stellenplan 2011

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 6 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Tagesordnungspunkt 6 wird in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 17.5.2010 wird genehmigt.

- 7 dafür -

3. Annahme eines Wappens

Das Schreiben des Landesarchivs Schleswig-Holstein und ein Schreiben von Frau Gördes sowie ein neuer Wappenentwurf sind als Vorlage zugegangen. Amtsvorsteher Arnold schlägt vor, einen neuen Entwurf ohne Stadtmauer und mit neuen Symbolen anfertigen zu lassen. Amtsvorsteher Arnold regt weiter an, eventuell einen alten Entwurf von Dr. Höppner mit einer grünen Grundfläche und 15 Rapsblüten als Wappen in Erwägung zu ziehen.

Herr Sohn schlägt vor, dass die Stadtmauer entfallen soll und dass der Turm zierlicher gestaltet wird. Der Turm sollte auf eine blaue Linie gesetzt werden und links und rechts können Stummel der Stadtmauer bleiben.

Herr Dr. Fritzenkötter schlägt vor, die Stadtmauer ganz entfallen zu lassen.

Nach sehr ausführlicher Aussprache soll ein neuer Entwurf wie folgt angefertigt werden:

Unten in blau die Wellenlinie, darüber ein Landschaftselement in gelb (als Balken), die Stadtmauer entfällt, der Turm soll auf dem Landschaftselement stehen und zierlicher gestaltet werden, die 15 Sterne sollen größer gestaltet werden.

Nach Vorliegen eines neuen Entwurfes erfolgt eine weitere Beratung.

4. Umstrukturierung der Bundeswehr

Auf Antrag von Bürgermeister Ocker ist dieser Punkt in die Tagesordnung aufgenommen worden. Die Resolution, die von der Stadtvertretung beschlossen und versandt worden ist, ist neben der Empfängerliste als Vorlage zugegangen. Amtsvorsteher Arnold und Herr Sohn geben weitere Erläuterungen.

Bürgermeister Schütte-Felsche gibt zu bedenken, dass viele kleine Standorte in der gesamten Bundesrepublik aufgelöst werden und die Region sich Gedanken machen sollte, wie eine zivile Nachnutzung des Geländes aussehen könnte.

Eine Resolution hat nur geringe Erfolgsaussichten.

Es erfolgt eine sehr ausführliche Aussprache, die ergibt, dass bis zur Sitzung des Amtsausschusses eine eigene Resolution mit einem Hinweis auf die anderen Standorte Putlos und Todendorf erarbeitet werden soll. Dem Amtsausschuss wird die Verabschiedung und der Versand einer Resolution empfohlen.

- 7 dafür -

5. Verschiedenes

Amtsvorsteher Arnold weist auf die Sitzung des Sozialausschusses des Kreises am 3.11.2010 mit dem Tagesordnungspunkt „Notarztversorgung in Lütjenburg“ hin. Er bittet um rege Teilnahme von Bürgermeistern und Gemeindevertretern.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: